

Ausschuss Jugend, Soziales, Sport und Kultur

Sitzungsniederschrift Ausschuss Jugend, Soziales, Sport und Kultur vom 09.06.2021

TOP	Text der Beschlüsse	dafür	Dage- -gen	Enthalt- -ungen
	Der Ausschussvorsitzende eröffnet die 1. Sitzung des Ausschusses Jugend, Soziales, Sport und Kultur, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.			
1	<p>Antrag SPD-Fraktion „Mehr Jugendbeteiligung“ Stv. Fritz Volz erläutert den Antrag. Er stellt fest, dass das neue Parlament im Durchschnitt älter ist wie das Letzte und das es an der Zeit ist, mit Hinblick auf die Zukunft, die Jugend für politische Arbeit zu mobilisieren.</p> <p>Der Ausschuss JSSK soll Vorschläge erarbeiten, wie Jugendliche verschiedenster Altersgruppen, in unserer Stadt stärkere Mitwirkungsmöglichkeiten erhalten und dazu auch animiert werden können. Denkbar sind hier beispielsweise eine kontinuierliche Zusammenarbeit mit der AES (bspw. mit PoWi-Lks die parlamentarische Arbeit im Fokus zu rücken, die Durchführung von themengebundenen gemeinsamen Veranstaltungen). Es gab bereits einige Anstöße, jetzt geht es darum diese wiederzubeleben, Projekte zu initiieren bis zu der Gründung eines Jugendbeirats- bzw. Parlaments.</p> <p>Herr Neufeld, kommissarische Schulleiter der AES, teilt mit, dass es sinnvoll ist die Jugend im ersten Schritt mit Projekten an das Thema Politik heranzuführen. Es gibt bereits Anfragen von der Schülervvertretung, mit dem Wunsch sich mit politischen Gremien auszutauschen. Dies könnte zeitnah erfolgen.</p> <p>Frau Wischhusen, Direktorin der Haslochbergschule, teilt mit, dass es in der Grundschule bereits ein Schülerparlament gibt.</p> <p>Folgende Meldungen gibt es von den Parlamentariern:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Den Schülern soll Verantwortung für Aufgaben übertragen werden - Ein erstes Thema könnte sein: „wie funktioniert die Kommune?“ - Wichtig ist es, dass die Jugend mitbestimmen kann - Wie kann die Stadt die AES unterstützen? <p>Es wird diskutiert über das Installieren eines Gremiums, eine Konzeptentwicklung und die Einbindung der Schüler.</p> <p>Nach den Stellungnahmen von Herrn Neufeld (AES) und Frau Wischhusen (HBS) wird folgender Beschluss gefasst:</p> <p>Es wird ein Gremium unter der Leitung von Herrn Schellhaas gebildet, das eingehende Anregungen der Schulen, der Fraktionen und des Magistrates bündelt. Hierzu benennen die Fraktionen jeweils ein Mitglied. Koordinator der Stadtverwaltung ist Herr Verdam. In einem ersten Schritt teilt Herr Neufeld Herrn Verdam Vorschläge des AES zu Themen und Beteiligungsformen mit.</p> <p>Abstimmungsergebnis:</p>	7	-	-

Ausschuss Jugend, Soziales, Sport und Kultur

Sitzungsniederschrift Ausschuss Jugend, Soziales, Sport und Kultur vom 09.06.2021

2	<p>Info und Beschlußvorlage Projekt Pump-Track</p> <p>Vor Eintritt in den TOP weist der Ausschussvorsitzende auf möglichen Widerstreit der Interessen bei einzelnen Ausschussmitgliedern gem. § 25 HGO hin.</p> <p>Nach eingehender Diskussion unterbricht der Vorsitzende die Sitzung um 20:40 Uhr. In der Sitzungspause werden zunächst die Auswirkungen von § 25 HGO von Stadtverordnetenvorsteher Bernd Führer auf Grundlage einer Stellungnahme der Kommunalaufsicht dargelegt. Im Anschluss erfolgt eine Diskussion des Projektes „Pumptrack“ im Hinblick auf die Entstehungsgeschichte, mögliche Chancen für die Stadt, die Schulen und Vereine sowie seine Finanzierung.</p> <p>Die Sitzung wird um 21:50 Uhr fortgesetzt. Die Ausschussmitglieder Jochen Gaydoul, Georg Gaydoul sowie die Stadtverordneten Ira Liebig, Ekkehard Gaydoul und Bianca Stöhr haben zuvor den Sitzungsraum verlassen. Bei Fortsetzung der Sitzung hat Jörg Bernius für Jochen Gaydoul an der Ausschusssitzung teilgenommen.</p> <p>Auf Vorschlag von Jörg Bernius (FWG) wird folgender Beschluss gefasst:</p> <p>Der Ausschuss JSSK empfiehlt dem HuF-Ausschuss das Projekt Pumptrack mit dem dargestellten Nutzungskonzept in der vorliegenden Form umzusetzen, damit alle Groß-Bieberauer Bürger (Kinder, Jugendliche und Senioren) den Vorteil der Bewegungsförderung und als Freizeitobjekt haben. Der Ausschuss JSSK begrüßt ausdrücklich die Aktivität und schlägt vor, dass der HuF-Ausschuss die Förderungskriterien festlegt.</p> <p>Abstimmungsergebnis :</p>	6	-	-
	<p>Der Ausschussvorsitzende beendet die 1. Sitzung des Ausschusses Jugend, Soziales, Sport und Kultur um 22:05 Uhr.</p> <p>Der Schriftführer: Der Vorsitzende:</p> <p style="text-align: center;">Verdam Schellhaas</p>			